Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8201
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

schumen, auch die näch tunerzigliche
zu wöhr stehen, einer den andern
nachricht geben, auch einander hilf
und beschirm thun sollen, damit die
Rottunn als obgemelt ist, gehandlet
werden mag.

Nach alle der gloggenstraich thain
ohnt angehen, man sey dan der Ver-
pfeidigung und pflicht nachkhomen zuuor
ainiger maßen, durch zerhrang der
thundrhaft weinder, und pflichten
obrigkhait anbrueln.

Es soll auch pflichgeboth und sunsten
der Rachkhomen, mit allen wider die
Rauber, pender auch wider alle Land-
friedbrecher und gemain, als Mor-
der, abtragen, Rothzwinger und an-
der so sich under stehen innandlez